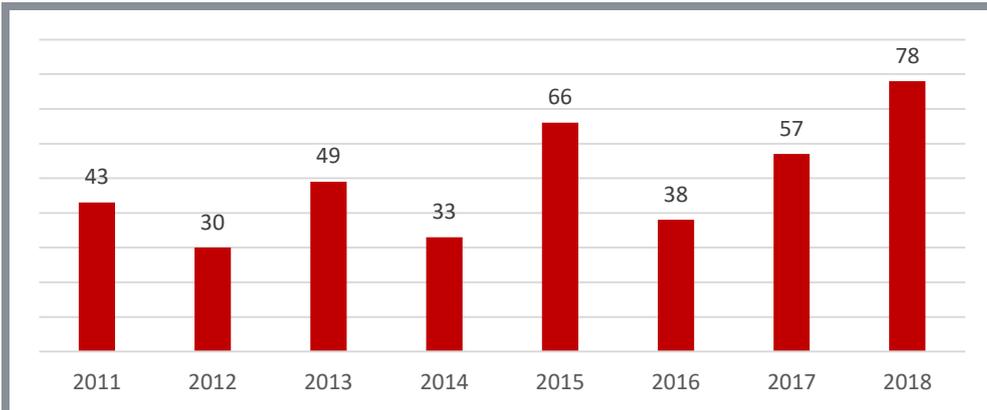




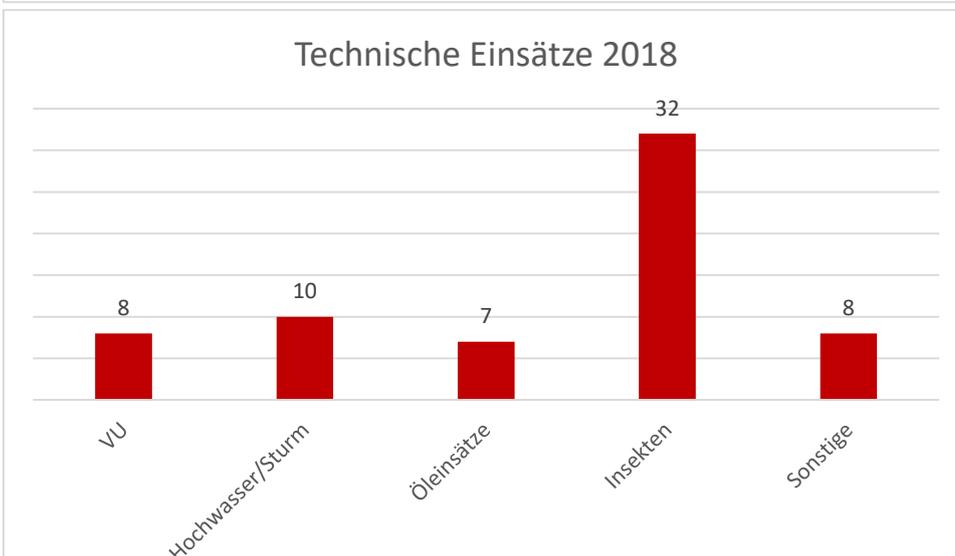
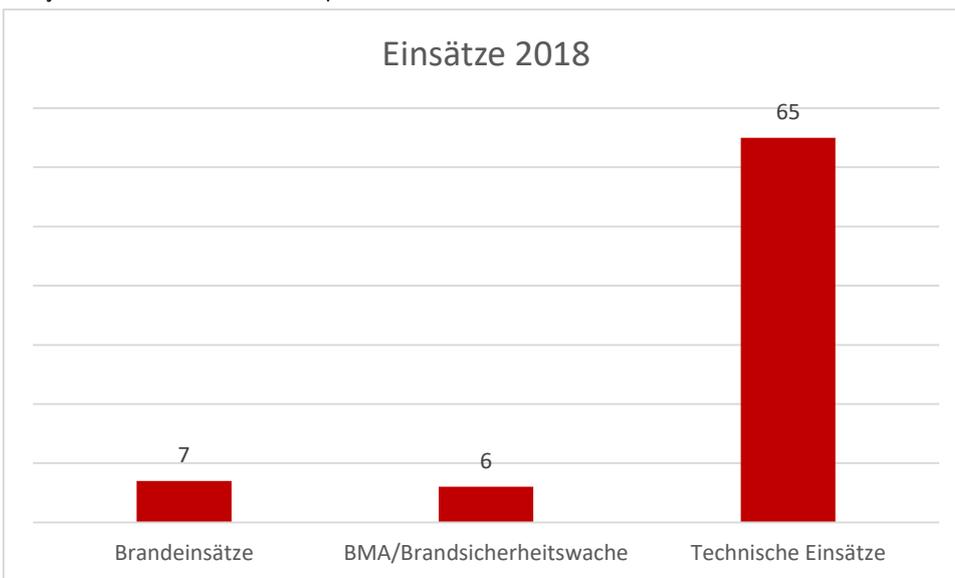
# Informationsblatt der FF Hallwang



Entwicklung Einsatzzahlen 2011 bis 2018

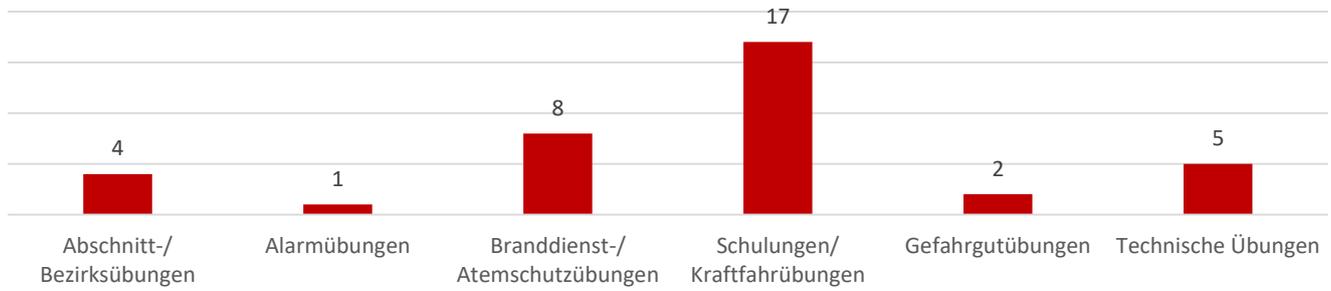
## Jahresstatistik 2018

Das Jahr 2018 war wieder einmal von zahlreichen technischen Einsätzen geprägt. Mehr als 80% der Alarmierungen entfielen auf diese Einsatzkategorie. Mit der Gesamtanzahl von 78 Einsätzen ist im Vergleich zu den Vorjahren ein absoluter Spitzenwert zu verzeichnen.



## Die wichtigsten Einsätze der letzten Monate:

- **25.01.2019:**  
Gefahr in Verzug durch Dachlawinen
- **14.01.2019:**  
PKW-Brand auf Autobahn A1
- **13.01.2019:**  
Eisstau auf Hausdach
- **06.01.2019:**  
Umgestürzte Bäume Daxluegstraße
- **24.12.2018:**  
Hochwassereinsätze  
Sturmschaden  
PKW-Brand
- **20.12.2018:**  
Verkehrsunfall Autobahn A1
- **10.12.2018:**  
Ölspur Bundesstraße B1
- **08.12.2018:**  
Sturmschaden Ischlerbahnweg
- **27.11.2018:**  
Menschenrettung Ötzbach
- **17.11.2018:**  
Sturmschaden Dorfstraße
- **15.11.2018:**  
Ölspur Betriebsumkehr  
Autobahn A1
- **09.11.2018:**  
Verkehrsunfall Hallwanger  
Landesstraße  
Verkehrsunfall Bundesstraße  
B1



2018 wurden insgesamt 37 Übungen abgehalten bzw. besucht (darin nicht enthalten Lehrgangsteilnahmen Landesfeuerwehrschule).



**PKW prallte in der Wiener Bundesstraße gegen Telefonmast**

## Verkehrsunfälle auf Bundes- und Landesstraße

Anfang November ereigneten sich auf der Bundes- und Landesstraße Verkehrsunfälle bei denen ein Eingreifen der Feuerwehr erforderlich war. In beiden Fällen konnten die Lenker ihre Fahrzeuge selbstständig verlassen, mussten jedoch vom Roten Kreuz mit leichten Verletzungen in Krankenhäuser nach Salzburg gebracht werden. Die Feuerwehr führte Bindearbeiten durch und unterstützte die Bergung der teilweise stark beschädigten Unfallfahrzeuge.

Ebenfalls im November kam es zu einer erheblichen Verschmutzung durch Hydrauliköl im Bereich Dorfstraße/Betriebsumkehr Autobahn A1. Ein LKW hatte aufgrund eines technischen Defektes unbemerkt Öl verloren. Sowohl auf der Autobahn als auch außerhalb waren umfangreiche Binde- und Reinigungsarbeiten durch die Feuerwehr notwendig.

## Witterungsbedingte Einsätze

Am 24. Dezember führte kurzer aber intensiver Regen zu überfluteten Gemeindestraßen in Hallwang. Die Feuerwehr machte verlegte Abläufe frei und sicherte in der Bergstraße ein Wohnhaus mit Brettern und Sandsäcken gegen die drohende Überflutung. Durch den mit dem Regen einhergehenden Sturm mussten außerdem auf Geh- und Radwegen im Bereich Tiefenbach und Ischlerbahntrasse abgebrochene Äste entfernt werden.

Im Jänner führten dann starke Schneefälle zu weiteren witterungsbedingten Einsätzen. Am Abend des 06. Janners entfernte die Feuerwehr mehrere umgestürzte Bäume am Daxlueg. Aufgrund der anhaltenden Niederschläge und der damit verbundenen Baumbruchgefahr sperrte die Gemeinde Hallwang die Daxluegstraße an den darauffolgenden Tagen für den gesamten Verkehr.

Eisstau auf Hausdächern machte in zwei Fällen das Eingreifen der Feuerwehr notwendig. Bei einem Wohnhaus im Einleitengeweg verursachte das Abschmelzen des Eises einen massiven Wassereintritt, welcher unglücklicherweise auch die Elektroinstallation des Objektes betraf. In der Wiener Bundesstraße kam es durch Dachlawinen zu einer bedrohlichen Situation in einer Wohnanlage. Auf Grund von Gefahr in Verzug unterstützte die Feuerwehr Hallwang in beiden Fällen bei der Entfernung der Schnee- und Eismassen von den Dächern.



**Umgestürzte Bäume durch Schneedruck am Daxlueg**



**Hochwassereinsätze am Heiligen Abend**